Modernes Bargeld-management in Apotheken

SOLUTION BRIEF (AT)

SUMMARY

„Für Apotheken wird es im Rahmen der Digitalisierung zunehmend wichtig, auch ihr Cash Management zu optimieren. Das gelingt am besten über den Einsatz moderner Lösungen für eine automatisierte Bargeldverarbeitung.

Die Digitalisierung verändert die Prozesse in der Gesundheitsbranche und wirkt sich damit auch direkt auf Apotheken aus. Es gibt bereits viele elektronische Prozesse wie automatisierte Kommissionierungssysteme, das E-Rezept und die elektronische Patientenakte (ePA). Sie sollen Apotheker:innen den Arbeitsalltag erleichtern und den Patient:innen mehr Komfort bieten. So können Apotheken über die ePA die komplette aktuelle Medikation der Kund:innen einsehen und prüfen. Doch Fakt ist: Diese Informationen müssen irgendwann auch eingegeben und erfasst werden. Ein Zeitaufwand, den die Apotheken ohne Gegenleistung erbringen, der aber an ihren Ressourcen zehrt.

Zudem wird in Apotheken, wie in anderen kleineren Handelsumgebungen auch, gerne bar bezahlt. Die manuelle Bargeldverarbeitung ist somit ein weiterer Prozess, der wertvolle Mitarbeiterressourcen bindet, fehleranfällig ist und ein gewisses Sicherheitsrisiko birgt. Bedingt durch die Übertragung von Krankheitskeimen der Kundschaft, u.a. über das Bargeld, ist die Hygiene ebenfalls ein wichtiges Kriterium in einer Apotheke.

Hinzu kommt die allgemeine Notwendigkeit, digitale Lösungen in Apotheken zu implementieren, um wettbewerbsfähig zu bleiben.

RESSOURCEN FREISETZEN

„Automatisiertes Bargeldmanagement optimiert manuelle Prozesse, entlastet Mitarbeitende und setzt zuvor gebundene Ressourcen frei.

In Apotheken gibt es eine ganze Reihe von Vorgängen und Prozessen, die sehr arbeitsintensiv sind und wertvolle Mitarbeiterressourcen binden. Deshalb erhoffen sich die Apotheken viel von der Digitalisierung. Das bestätigt auch eine Studie von aposcope. Während 67 Prozent der Apotheker:innen sie als Chance wahrnehmen, sehen 71 Prozent darin auch eine Herausforderung. In der Konsequenz wünschen sich zwei Drittel mehr Schulungen und Weiterbildung zum Thema „Digitalisierung“.[1]

„67 % der Apotheken sehen in der Digitalisierung eine Chance und haben bereits verschiedene Maßnahmen umgesetzt.

Inhaltliche Spezialisierung

Durch die Digitalisierung haben sich auch die Einkaufsgewohnheiten der Kund:innen sowie der Wettbewerb verändert. Online-Apotheken haben sich längst etabliert. Inzwischen drängen auch zunehmend Drogerien, Supermärkte oder auch Amazon auf den Markt. Vor allem bei vergleichbaren Produkten wird es deshalb für Apotheken immer wichtiger, der Kundschaft einen Mehrwert zu bieten. Dieser kann sich sehr gut aus einer inhaltlichen Spezialisierung ergeben, denn Pharmazeut:innen sind kompetent und hochausgebildet. Sie können ihr Fachwissen zu ausgewählten Themengebieten wie Hautpflege, Diabetes und Arzneimittel in die persönlichen Beratung mit Kund:innen einbringen.

Mehr Zeit für Kund:innen

Für eine kompetente Beratung muss ausreichend Personal zur Verfügung stehen, das Zeit für die Kund:innen hat. Nicht nur der Fachkräftemangel trägt diesbezüglich zu knappen Ressourcen bei. Mitarbeitende in der Apotheke sind derzeit noch mit zu vielen manuellen Prozessen und bürokratischen Tätigkeiten beschäftigt. Dadurch bleibt wenig Zeit für die pharmazeutische Beratung oder die Erschließung neuer digitaler Services für die Kund:innen.

Bargeldmanagement optimieren

Die händische Bargeldverarbeitung ist hier ein wesentlicher Faktor. Sie ist zeitaufwendig und bindet wertvolle Mitarbeiterressourcen. Angesichts hoher Stundenlöhne der gut ausgebildeten Mitarbeiter:innen bildet die Kassenabrechnung einen großen Kostenpunkt in Apotheken. Und sie birgt gerade bei Schichtwechsel oder beim Tagesabschluss eine nicht zu unterschätzende Fehlerquelle. Auch das Sicherheitsrisiko eines hohen Bargeldbestands durch Falschgeld oder Diebstahl ist nicht außer Acht zu lassen.

Darüber hinaus gelten für Apotheken eine Reihe gesetzlicher Vorgaben, die das Handling von Bargeld noch aufwendiger machen. Hierzu zählen unter anderem die Adhoc-Kassenprüfung sowie seit Januar 2020 die Kassensicherungsverordnung. Vor allem letztere möchte mit manipulierten Registrierkassen und kleineren Betrügereien Schluss machen. Deutschland ist dabei eines der letzten Länder in Europa, das eine Fiskalisierung von Registrierkassen einführt.

[1] Quelle: https://marktforschung.aposcope.de/marktanalyse-i-apothekerinnen-und-pta-mehrheit-sieht-die-digitalisierung-von-vor-ort-apotheken-als-chance/

VORTEILE AUTOMATISIERTER BARGELDVERARBEITUNG NUTZEN

Die Bargeldverarbeitung gestaltet sich in Apotheken momentan noch als sehr zeitaufwendig, fehleranfällig und birgt zudem Sicherheitsrisiken. Daher gilt es, bestehende Prozesse zu vereinheitlichen, zu optimieren und sicherer zu gestalten. Ein intelligentes Cash Handling mit den Lösungen von GLORY unterstützt Apotheken dabei, ihr Bargeldmanagement zu verbessern, ihre Kosten zu senken und wichtige Mitarbeiterressourcen frei zu setzen.

> „Im Rahmen einer modernen Digitalisierungsstrategie bietet die Automatisierung der Bargeldverarbeitung großes Potenzial für Apotheken.

Automatisiertes Bargeldmanagement in der Offizin
GLORY ist Experte für modernes Bargeldmanagement. Das Unternehmen hat mit seiner CASHINIFINITY™-Reihe ein Produktportfolio entwickelt, das speziell auf die Herausforderungen in Handelsumgebungen wie Apotheken ausgerichtet ist. Die Bargeldrecyclingsysteme automatisieren das Cash Handling direkt am Point of Sale (POS). Sie nehmen Münzen und Banknoten an, geben Wechselgeld passend heraus und verwahren das Bargeld gut geschützt vor unbefugtem Zugriff. Darüber hinaus wird das eingezahlte Bargeld sicher in einem integrierten Tresor abgelegt und wertgestellt. Bei Kassenschluss werden Banknoten und Münzen dann gezählt und automatisch auf ihre Echtheit geprüft.

Gesetzliche Vorgaben erfüllen
Vorschriften wie die Adhoc-Kassenprüfung bescheren Apotheken seit einigen Jahren einen zusätzlichen Arbeitsaufwand. Denn das Gesetz verpflichtet Apotheker:innen dazu, stets eine spontane Kassennachschau durchführen zu können. Das bedeutet, dass sie ihre Kassenbestände bei Bedarf jederzeit lückenlos aufzeigen können müssen. Im Falle einer unangekündigten Prüfung durch das Finanzamt sollten daher keine Kassendifferenzen auftreten. Mit automatisiertem Bargeldmanagement sind Kassenschluss und -prüfung jederzeit per Knopfdruck möglich. Fehlbeträge gehören damit der Vergangenheit an.

Anfang 2020 kam eine weitere Herausforderung hinzu: Apotheken und andere Einzelhändler:innen hatten es nun mit der Einzelaufzeichnungspflicht mittels elektronischer Aufzeichnungssysteme zu tun. Laut des Gesetzes müssen sämtliche Systeme am POS technisch so ausgestattet sein, dass Manipulationen vermieden werden. Mit dieser Regelung soll beispielsweise das Löschen vollständiger Belege aus einem Kassensystem unmöglich sein. Dies kann durch den Einsatz moderner Bargeldmanagementsysteme problemlos umgesetzt werden.

Mehr Hygiene in der Apotheke
Menschen suchen meist eine Apotheke auf, weil sie krank sind und entsprechende Medikamente benötigen. Zudem bezahlen sie die Beträge nach wie vor gerne in bar. Durch das ständige Berühren und die Weitergabe von Bargeld können sich somit Krankheitserreger schnell verbreiten. Deshalb spielt auch der Hygieneaspekt in Apotheken eine große Rolle. Die Kund:innen können Münzen und Banknoten direkt in das Cash-Management-System einzahlen und der Automat gibt das Wechselgeld passend heraus. Das Apothekenpersonal kommt bei diesem Prozess nicht mehr selbst mit dem Bargeld in Berührung.

„Dank automatisiertem Bargeldmanagement gehören Probleme bei unangekündigten Prüfungen durch das Finanzamt der Vergangenheit an.

Mehr Zeit für Beratung und neue Services
Bargeldaufkommen bindet Ressourcen: Kassenabschlüsse am Ende des Tages, bei denen das Geld händisch gezählt und die Bestände nachgeprüft werden müssen, nehmen wertvolle Zeit der Mitarbeitenden in Anspruch. Durch Fehler beim Zählen oder eine unzureichende Dokumentation können hier schnell Differenzen und unklare Bargeldbewegungen entstehen.

Der Einsatz moderner Bargeldmanagementsysteme von GLORY entlastet das Personal sowohl im Verkaufsraum als auch im Backoffice. Denn durch die Automatisierung routinemäßiger Bargeldprozesse lassen sich die Tätigkeiten an den Kassen und im Backoffice deutlich reduzieren. Das Risiko von Problemen wie Verlusten, Auszählfehlern oder Kassendifferenzen wird minimiert und die Abrechnung am Tagesende beschleunigt. Kostenintensive Nachbearbeitungen entfallen.

Auch die finanzielle Belastung durch hohe Stundenlöhne und Überstunden der gut ausgebildeten Angestellten beim Kassenabschluss sinkt. Die so freigesetzte Zeit können Fachkräfte nutzen und in die persönliche pharmazeutische Beratung der Kund:innen investieren. Darüber hinaus haben Apotheken so mehr Zeit neue digitale Services für die Kundschaft zu entwickeln oder eine moderne Multikanalkommunikation aufzubauen, die auch Social Media umfasst.

Weniger Risiko
Die Automatisierung der Bargeldverarbeitung bietet Apotheken mehr Sicherheit. Alle Bargeldbestände sind nahtlos abgesichert — von der Anfangstransaktion bis zur Gutschrift auf dem Bankkonto. So können sie Verluste aufgrund von Differenzen, Diebstahl oder Unstimmigkeiten um fast 100 Prozent verringern. Gleichzeitig wird das Bargeld sicher gelagert. Das trägt direkt zu einer Risikominimierung von Verlusten durch Raub oder Schwund bei.

„Das Risiko von Problemen, wie Verluste, Auszählfehler oder Kassendifferenzen wird durch Bargeldmanagementsysteme minimiert und die Abrechnung am Tagesende beschleunigt.

DIE MODERNEN CASH-MANAGEMENT-LÖSUNGEN VON GLORY IM ÜBERBLICK

GLORY bietet seinen Kund:innen intelligentes Bargeldmanagement aus einer Hand — von innovativen Technologien über Software bis hin zu Beratung und Support. Die folgenden Produkte eignen sich besonders für den Einsatz in der Apotheke.

CI-5
Cash Management für kleinere Handelsumgebungen

reddot design award
winner 2019

Mit dem CI-5 hat GLORY ein All-in-One Bargeldrecycling-system entwickelt, das die Bargeldverarbeitung besonders in kleineren Handelsumgebungen wie Apotheken erheblich verbessert. Es automatisiert das Cash Handling und optimiert so auch die Hygiene bei der Bargeldverarbeitung. CI-5 lässt sich flexibel an die Bedürfnisse der jeweiligen Handelsumgebung anpassen. Das Gerät kann von Kund:innen oder Mitarbeitenden bedient, als Standlösung oder in den Kassentisch integriert genutzt werden. Es eignet sich daher besonders für Apotheken, Friseursalons, Kosmetikstudios oder Modeboutiquen.

CI-10X
Automatisiertes Zählen und Bezahlen

Diese kompakte Lösung mit hoher Kapazität für die automatisierte Bargeldbearbeitung am Point of Sale macht nicht nur das manuelle Zählen von Kassenbeständen überflüssig, sondern beschleunigt auch den Bezahlvorgang in der Apotheke: Fehlerrisiko und Verluste werden reduziert, Personaleffizienz und Kundenbetreuung verbessert. Der Bargeldrecycler CI-10X lässt sich durch sein intuitives Design problemlos in bestehende Kassentische integrieren und mit Lösungen für das Kassenbüro (wie der CI-100) kombinieren. Für Installationen ohne CI-100X steht eine stapelbare Sammelkassette zur Verfügung.

CI-50B
Banknotenrecycler

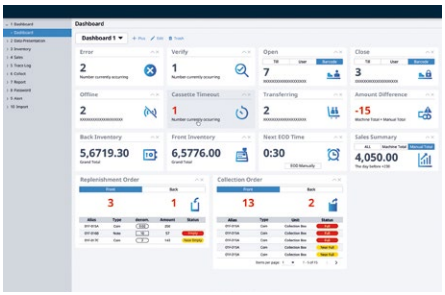
reddot award 2018
winner industrial design

Der Bargeldrecycler CI-50B automatisiert die Banknotenverarbeitung am Point of Sale. Er lässt sich in jedes bestehende POS-System integrieren und minimiert das Fehlerrisiko sowie Verluste. Apotheker:innen können so die Personaleffizienz und den Kundenservice optimieren. Mit der zusätzlichen Münzeinheit (CI-10CX) entsteht durch die integrierte Münzverarbeitung eine Gesamtlösung für die Verarbeitung von Banknoten und Münzen.

CI-100X
Cash Management flexibel, sicher und schnell

Besonders geeignet für Umgebungen mit höherem Bargeldvolumen, wie Apotheken, verarbeitet der flexible Hochgeschwindigkeits-Bargeldrecycler CI-100X im Backoffice nicht nur die CI-10X-Sammelkassetten, sondern auch lose Banknoten aus den Kassenschubladen. Diese einzigartige Funktionalität bietet Apotheken und anderen Händler:innen große Flexibilität und macht das System erweiterungsfähig. Die direkte Münzausgabe in einen spezifischen Kassenschubladeneinsatz ermöglicht eine schnelle und einfache Vorbereitung des Wechselgelds. Banknoten können über einen Safebag oder eine Sammelkassette entnommen werden.

CI-SERVERX
Zentrales Bargeldmanagement und Monitoring in Echtzeit



Mit der webbasierten Cash-Management-Software CI-SERVERX lässt sich der komplette Bargeldkreislauf einer Apotheke oder Handelsfiliale zentral verwalten: Von Echtzeitinformationen zu Abläufen und Gerätestatus über die Steuerung des Transports von Sammelkassetten bis hin zur Erstellung spezifischer Reports trägt die Software zu mehr Betriebseffizienz, Rentabilität und besserem Kundenservice bei. Außerdem ermöglichen diese Funktionen ein umfangreiches Monitoring, was es Apotheker:innen und Händler:innen im Falle einer Adhoc-Prüfung erleichtert, die Kassenvorgänge lückenlos aufzuzeigen.

Glory Global Solutions (Austria) GmbH, Am Heumarkt 7/7/91, 1030 Wien

☎ +49 (0) 6102 8334-0 info.germany@glory-global.com glory-global.com

Glory Global Solutions ist Teil der GLORY LTD. Dieses Dokument dient nur der allgemeinen Information. Da unsere Produkte und Dienstleistungen ständig weiterentwickelt werden, sollte der Kunde prüfen, ob die hier dargestellten Informationen auf dem neuesten Stand sind. Obwohl dieses Dokument sehr sorgfältig ausgearbeitet wurde, übernehmen das Unternehmen und der Herausgeber keine Verantwortung für Fehler oder Auslassungen. Das Unternehmen und der Herausgeber übernehmen des Weiteren keine Haftung für Schäden oder Verluste, die durch die Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen können. Dieses Dokument ist nicht Bestandteil eines Vertrags oder einer Lizenz außer dies wurde ausdrücklich so vereinbart. GLORY ist eingetragenes Markenzeichen der GLORY LTD. in Japan, den Vereinigten Staaten von Amerika und der EU. CASHINFINITY, und alle damit verbundenen grafischen Darstellungen, ist eine eingetragene geschützte Marke von GLORY LTD. Japan, der Europäischen Union, den USA und weiteren Ländern. Das Red Dot Logo ist Markenzeichen der Red Dot GmbH & Co. KG. GLORY ist eingetragenes Markenzeichen der GLORY LTD. in Japan, den Vereinigten Staaten von Amerika und der EU. Alle Marken sind Eigentum der GLORY Limited Gruppe.
© Glory Global Solutions (International) Limited 2019.

Stand: Januar 2023